

# SVS journal

Das Kundenmagazin der SVS

Ausgabe 03 | 23



## Energiewende vor Ort

Die SVS baut PV-Anlagen auf städtischen Gebäuden  
Seiten 08|09

## Ihre Meinung ist gefragt

Wie die Bäderlandschaft in VS zukünftig aussehen soll  
Seiten 04|05

[svs-energie.de](https://svs-energie.de)

# Inhalt

## 04 Sie entscheiden!

Stimmen Sie mit ab, wie die Bäderlandschaft in Villingen-Schwenningen zukünftig aussehen soll



## 06 Für gutes Trinkwasser

Die Sanierung der Tannheimer Quellen ist abgeschlossen

## 07 Powertrikots für Powerteams

Zehn Kinder- und Jugendteams wurden von der SVS mit Trikots ausgestattet

## 08 Energiewende vor Ort

Die SVS installiert in den nächsten Jahren PV-Anlagen auf vielen Dächern von städtischen Gebäuden

## 10 Wandern zwischen Kinzig und Neckar

Erleben Sie den neuen Eschachweg und die Niedereschacher Kulturrunde

## 12 Wirsing-Wunder

Zwei köstliche Rezepte – Wirsingkuchen und Wirsingrouladen Asia-Style

## 14 Sonnenstrom vom Dach

Enerigus und die Grüne Null freuen sich über die PV-Anlage auf dem Kindergarten



## 15 Mehr als bunte Balken

Beim Kauf von energieeffizienten Geräten hilft das EU-Energielabel

## 16 Rätsel

Rätseln Sie mit, und mit etwas Glück gewinnen Sie eine mobile Akkuleuchte



Gregor Gülpen,  
Geschäftsführer der SVS

## Liebe Leserin, lieber Leser,

mit unserer Herbstausgabe des **SVS** Journals bieten wir Ihnen einen bunten Themenstrauß, passend zur Jahreszeit. Eine große Entscheidung am 9. Juni 2024 wirft bereits heute ihre Schatten voraus. An diesem Sommertag wird es um die künftige Ausgestaltung der Bäderlandschaft in Villingen-Schwenningen gehen. Alle Bürger unserer Doppelstadt sind aufgerufen, ihre Stimme abzugeben und zwischen den beiden Optionen „gemeinsames Bad“ und „Neubau Stadtteilbad in Villingen“ zu wählen. Unsere Tochtergesellschaft BVS und die Stadt Villingen-Schwenningen wollen Ihnen Transparenz bieten und Sie auf unserer BVS-Homepage bestmöglich informieren. Alle Informationen zum aktuellen Stand lesen Sie auf den Seiten 4 und 5.

Im August fiel der offizielle Startschuss unserer Kampagne **#AufzurGrünenNull**. Gemeinsam machen wir VS klimaneutral – so war es auf dem Titel des letzten Journals zu lesen und gemeinsam haben wir viel vor. In den kommenden Jahren werden wir viele städtische Dächer mit PV-Anlagen ausstatten. Den Anfang haben der Kindergarten am Ziegelbach in Villingen und das Gebäude der TDVS auf der Steig gemacht. Alle Informationen zu den weiteren Ausbaustufen lesen Sie auf den Seiten 8 und 9.

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude beim Lesen des **SVS** Journals.

Es grüßt Sie herzlich  
Ihr

Gregor Gülpen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

# Kurz gemeldet

## Villingen-Schwenningen setzt auf Kontinuität

Beim Thema Straßenbeleuchtung setzt die Doppelstadt Villingen-Schwenningen weiter auf das Know-how der SVS. Bereits seit 1972 wird bei diesem Thema partnerschaftlich und vertrauensvoll zusammengearbeitet. „Wir freuen uns, dass wir im Gemeinderat der Stadt Villingen-Schwenningen bei der europäischen Ausschreibung zur Betriebsführung der Straßenbeleuchtung das Rennen gemacht haben und wir nunmehr seit über 50 Jahren in diesem Bereich zusammenarbeiten“, erklärt SVS-Geschäftsführer Gregor Gülpen.



### 150.000 Badegast kommt aus Villingen



Thorsten Weißer (Bildmitte) staunte nicht schlecht: Am Eingang zum Kneippbad wurde er am 10. August 2023 von BVS-Geschäftsführer Gregor Gülpen (links im Bild) und dem Verwaltungsleiter der BVS, Christian Helbig, überrascht.

Der 55-Jährige aus Villingen war der 150.000 Badegast in VS in diesem Jahr. Thorsten Weißer aus Villingen ist Stammgast in den Bädern von Villingen-Schwenningen und wollte eigentlich nur seine Bahnen im Kneippbad ziehen. Seit acht Jahren ist er begeisterter Schwimmer und genießt die Auszeit in den Bädern in der Doppelstadt.

BVS-Geschäftsführer Gregor Gülpen und Christian Helbig, Leiter der Bäderverwaltung, überreichten Weißer als 150.000 Badegast eine Bäderkarte und einen großen Blumenstrauß. „Wir gratulieren Ihnen recht herzlich und wünschen Ihnen weiterhin viel Freude in unseren Bädern“, so Gregor Gülpen.

### Führung durch Heizzentrale

Am 27. Oktober 2023 gewährt die SVS wieder einen spannenden Blick hinter die Kulissen der Heizzentrale am Friedrichspark. An diesem Tag wird es Besuchern warm ums Herz, denn es dreht sich alles um die Wärmeversorgung der SVS. Wer sich für diese attraktive Lösung entscheidet, braucht keine großen Heizkessel, spart Platz und vor allem Investitionskosten. Schlau ist, wer auf wohlige Wärme setzt, die zentral produziert wird und über eine Leitung der SVS direkt in die Wohnung gelangt. Im Friedrichspark und im neuen Luisenquartier in Villingen kommt die Wärme in die angeschlossenen Wohnungen direkt aus der Heizzentrale. Am 27. Oktober öffnen sich die Türen und Sie erfahren durch unsere Experten alles über die Funktionsweise und die innovative Wärmelösung. Die Führungen dauern rund 30 Minuten und starten um 15, 16 und 17 Uhr. Wir bitten Sie, sich vorab bei uns anzumelden. Benutzen Sie einfach die Postkarte auf der letzten Seite. Das Porto übernehmen wir für Sie.



## Ladesäulen nun auch in den Ortsteilen



In Obereschach wurde die neue Ladesäule von Ortsvorsteher Klaus Martin und SVS-Mitarbeiter Wolfgang Scharlawski in Betrieb genommen.

„Mit unserer Ladesäulen-Offensive bieten wir nun die perfekte Infrastruktur, und E-Auto-Besitzer haben viele Anlaufpunkte in unserem Netzgebiet, um Strom zu tanken“, erklärt SVS-Geschäftsführer Gregor Gülpen. „Mit der zusätzlichen Installation von Ladesäulen in den Ortschaften bedienen wir auch den ländlichen Raum.“

### NICHTS VERPASSEN!

Die Stadtwerke Villingen-Schwenningen sind auf Social Media präsent. Folgen Sie uns für News, spannende Aktionen und Gewinnspiele!

[www.instagram.com/stadtwerke.vs](https://www.instagram.com/stadtwerke.vs)

[de-de.facebook.com/stadtwerke.vs](https://de-de.facebook.com/stadtwerke.vs)





Ein Blick auf das Hallenbad in Villingen. Knapp 60 Jahre ist es alt und soll in den kommenden Jahren durch ein neues Hallenbad ersetzt werden. Zur Wahl stehen ein neues Stadtteilbad oder ein gemeinsames Bad für Villingen und Schwenningen.

# Sie entscheiden!

Am 9. Juni 2024 steht eine richtungsweisende Entscheidung in Villingen-Schwenningen an. Per Bürgerentscheid wird abgestimmt, wie die Bäderlandschaft in unserer Doppelstadt künftig aussehen soll. Im Mittelpunkt steht der Neubau eines Hallenbades. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Bäder Villingen-Schwenningen GmbH.

Im Sommer 2023 hat der Gemeinderat grünes Licht für einen Bürgerentscheid im Jahr 2024 gegeben. Damit entscheiden die Bürger von Villingen-Schwenningen, wie die Bäderlandschaft in der Doppelstadt künftig ausgestaltet werden soll. Im Fokus stehen unsere Hallenbäder – insbesondere das Hallenbad Villingen. Das knapp 60 Jahre alte Hallenbad muss durch ein neues Hallenbad ersetzt werden. Zwei Optionen werden dabei im kommenden Jahr zur Abstimmung stehen (siehe Kästen oben rechts). Ein Gemeinschaftsbad für beide Stadtbezirke, oder ein Neubau des Hallenbades in Villingen.

Auf der Homepage der BVS unter **www.baeder-vs.de** können sich alle Bürger umfangreich informieren. Auch eine Generalsanierung des Hallenbades in Villingen wurde im Vorfeld analysiert, wird aber per Gemeinderatsbeschluss nicht mehr weiterverfolgt.

## **Deshalb ist die Generalsanierung des Villingener Hallenbades keine Option**

Im Vorfeld wurde die Sanierung des Hallenbades untersucht und neutral betrachtet. Insgesamt würden hier Kosten um die 22 Millionen Euro anfallen, um das Villingener Hallenbad wieder auf den



### Option 1:

**Stadtteilbad: der Neubau des Villingener Hallenbads.  
Geschätzte Baukosten: circa 25 Millionen Euro**

Beim Bürgerentscheid im kommenden Jahr werden zwei Varianten zum Tragen kommen. Alle Bürger von Villingen-Schwenningen sind dazu aufgerufen, ihre Stimme abzugeben. Der Neubau eines Hallenbades in Villingen wird aktuell mit rund 25 Millionen Euro kalkuliert. Der Standort ist noch nicht bestimmt und bei den derzeitigen Kostenangaben werden lediglich die reinen Baukosten betrachtet. Das bis herige Hallenbad in Villingen könnte weiterbetrieben werden und würde uneingeschränkt bis zur Fertigstellung des neuen Stadtteilbades zur Verfügung stehen. Die Nachnutzung soll in Form einer Turnhalle erfolgen. Die bisher zur Verfügung stehende Wasserfläche bliebe demnach unverändert.

Bilder oben: ein Blick in das Innere des Villingener Hallenbades. Die Technik ist mittlerweile auch in die Jahre gekommen. Christian Helbig, Leiter der Bäderverwaltung, kennt jeden Winkel in dem Bad.

aktuellen Stand zu bringen. Eine wesentliche Hürde bei einer Sanierung des Hallenbades wäre, dass das Hallenbad während der Sanierung rund zweieinhalb Jahre lang geschlossen bliebe und es keinerlei Ersatz in dieser Zeit gäbe. Da die beiden Hallenbäder bei den Nutzungszeiten bereits am Limit sind, um Schulen und Vereinen genügend Schwimmzeiten einzuräumen, wäre dies über die Sanierungsphase hinweg schlicht nicht darstellbar. Schwimmkurse und Schulschwimmen könnten demnach nur noch zu 50 Prozent stattfinden. Dem Vereinssport stünden keine Schwimmzeiten zur Verfügung. Hinzu kommt, dass wegen des begrenzten Platzes am Standort die Technik tief in den Keller des Gebäudes verlegt wurde, was eine Sanierung zusätzlich erschwert. Auf dem bisherigen Gelände wären außerdem keinerlei Erweiterungen möglich, da der Standort dies nicht hergibt.

### Option 2:

**Gemeinsames Bad: der Neubau eines großen Bades für VS.  
Geschätzte Baukosten: je nach Variante zwischen 40 und 60 Millionen Euro**

Bei der zweiten Variante steht ein gemeinschaftliches Hallenbad der Stadtteile Villingen und Schwenningen im Vordergrund. Das Hallenbad mit einem Investitionsvolumen von bis zu 60 Millionen Euro ist als Sport- und Freizeitbad konzipiert. Für die Option „gemeinsames Bad“ gibt es unterschiedliche Ausstattungsvarianten, worüber der Gemeinderat im Dezember entscheidet. Die geschätzten Ausstattungskosten liegen je nach Variante zwischen 40 und 60 Millionen Euro. Das Angebot für den Vereins- und Schulbetrieb würde sich durch einen großen Neubau spürbar verbessern, auch für überregionale Wettkämpfe würde sich das neue Hallenbad sehr gut eignen. Während der Bauphase würden beide Hallenbäder weiterbetrieben werden und es gäbe keinerlei Beeinträchtigungen im Bäderbetrieb.

Um diese Variante umzusetzen, ist noch ein geeigneter Standort zu bestimmen. Die Untersuchungen dazu laufen bereits. Wichtige Vorgabe dabei ist eine günstige Verkehrsanbindung, damit für alle eine gute Erreichbarkeit, insbesondere mit dem ÖPNV, gegeben ist. Anzumerken ist, dass beim Neubau eines großen gemeinsamen Hallenbades von Villingen und Schwenningen der Weiterbetrieb der Stadtteilbäder wirtschaftlich nicht mehr darstellbar ist. Der Weiterbetrieb des Neckarbades wäre gegebenenfalls durch die Übernahme von Vereinen möglich. In diesem Kontext wäre das Bad dann jedoch auch ausschließlich für Vereinszwecke nutzbar. Das Villingener Hallenbad würde zur Turnhalle umfunktioniert werden.

## Ihre Meinung ist gefragt!

Ein so großes Projekt benötigt Vorlaufzeit. Sie können uns schon heute unterstützen! Für die weitere Planung möchten wir wissen, was Sie sich in Sachen Ausstattung und Angebot für die neue Bäderlandschaft in Villingen-Schwenningen wünschen. Durch die Teilnahme an der Umfrage können Sie uns schon heute Ihre Meinung mitteilen und Ihren Beitrag zu diesem Projekt leisten. Bis zum 30. September 2023 können Sie an der anonymen Umfrage noch teilnehmen. Und das Beste: Es gibt etwas zu gewinnen! Unter allen Teilnehmenden verlosen wir als Hauptgewinn 2 x die Bäderkarte 30 sowie als weitere Gewinne 50 x 2 Einzeleintritte in die Bäder.

**Hinweis:** Zur Auslosung des Gewinnspiels werden wir Ihre persönlichen Daten erheben. **Alle Infos, die Umfrage und das Gewinnspiel finden Sie auf [www.baeder-vs.de](http://www.baeder-vs.de)**



# Quellensanierung abgeschlossen

Trinkwasser ist unser kostbarstes Gut. Die SVS hat seit dem Sommer 2019 äußerst aufwendig die Tannheimer Quellen saniert. Bereits vor 125 Jahren wurden die sechs Quellen erschlossen.

Nach rund vierjähriger Sanierungsphase sind die Arbeiten abgeschlossen.

Im Sommer 2019 startete die SVS im Tannheimer Wald ein echtes Großprojekt. Die sechs Quellen wurden aufwendig saniert und modernisiert. Um den heutigen Anforderungen zu entsprechen, wurden Bäume gefällt, Wege neu angelegt und in den letzten Monaten mit der Bepflanzung rund um die sechs Quellen im Tannheimer Wald begonnen.

## Schüttung wurde deutlich erhöht

Eine Spezialfirma aus dem Allgäu hat die Quellen freigelegt, neu gefasst und die abschließende Abdichtung erfolgte mit dem natürlichen Stoff Ton, um die Oberfläche mit dem natürlichen Material zu versiegeln. Vor 129 Jahren wurden die Quellen erschlossen. „Nach einer so langen Zeit mussten die Quellen und die Leitungen komplett erneuert werden. „Wasser bahnt sich immer seinen Weg und im Lauf der Jahre hat die Schüttung, also die Menge, die letzten Endes in den Leitungen ankommt, nachgelassen. Wir hatten Einwüchse von Wurzeln in den alten Leitungen. Durch unsere umfangreichen Maßnahmen wurde die Schüttung deutlich erhöht“, erklärt Tobias Lange von SVS, der das Projekt von Anfang an begleitet hat. Nicht nur mit dem Landratsamt und dem Forstamt in Villingen-Schwenningen war die SVS im ständigen Austausch, auch der Ortschafts-

rat von Tannheim wurde über die Maßnahme laufend informiert. Vor wenigen Wochen konnten sich die Ortschaftsräte Tannheims persönlich über das Ergebnis der Maßnahme vor Ort ein Bild machen.

Auffällig beim Termin vor Ort: Das Gebiet rund um die einzelnen Quellen wurde nun in verschiedene Wasserschutz-zonen unterteilt. Rund um die eigentliche Quelle, den Fassungs-bereich, darf keine Bepflanzung in einem Radius von zehn Metern vorgenommen werden. Beim engeren Schutzgebiet, der Wasserschutzzone 2, wurde die Oberfläche mit Ton abgedichtet, um die Fließzeit zu den Brunnen zu verlangsamen. Laut Vorgabe muss diese mindestens 50 Tage betragen, um Trinkwasser vor bakteriellen Verunreinigungen zu schützen. Die Leitungen wurden mit einem speziellen Verfahren erneuert. Zunächst wurde die sogenannte Fallleitung, die das Wasser von den Quellen direkt in den Hochbehälter führt, auf einer Länge von rund einem Kilometer ausgetauscht und erneuert. Abschließend kam ein Ressourcen schonendes Verfahren zum Einsatz. „Wir konnten hier das sogenannte Berstlining-Verfahren anwenden, das uns den direkten Austausch im Erdboden ermöglicht hat. Der Eingriff in die Natur konnte dabei so gering wie möglich gehalten werden“, erklärt Projektleiter Tobias Lange.



Tobias Lange, Projektleiter der SVS (rechts im Bild), machte sich zusammen mit den Ortschaftsräten ein Bild vor Ort.



Die glücklichen Gewinner des Wettbewerbes Powertrikots für Powerteams. Bei einer feierlichen Übergabe wurden die schicken weißen und roten SVS-Trikots an Kinder- und Jugendmannschaften der Region überreicht.

# Powertrikots für Powerteams

Insgesamt zehn Kinder- und Jugendmannschaften machen ab sofort auf jedem Spielfeld eine gute Figur: Sie sind die glücklichen Gewinner der Aktion Powertrikots für Powerteams und haben je einen Trikotsatz der SVS gewonnen.

Viele Kinder- und Jugendteams haben sich beworben, um künftig mit den schicken roten und weißen SVS-Trikots aufzulaufen. Am 22. August 2023 wurden alle Gewinnerteams des Wettbewerbs Powertrikots für Powerteams in die Energiequelle der SVS eingeladen, um ihren Trikotsatz persönlich überreicht zu bekommen. Marketingmitarbeiterin Andrea Längin, Marketingleiterin Daniela Dietrich und SVS-

Geschäftsführer Gregor Gülpen begrüßten herzlich die Gewinner und überreichten die neuen Trikots, Hosen und Stutzen. „Wir beglückwünschen Sie alle recht herzlich und wünschen Ihnen viel Erfolg in Ihren jeweiligen Sportarten. Unsere Powertrikots sollen nicht nur gut aussehen, sondern auch für den sportlichen Erfolg sorgen“, so Gregor Gülpen bei der feierlichen Übergabe.

## Die Gewinner beim diesjährigen Wettbewerb Powertrikots für Powerteams:

- BSV 07 Schwenningen (D-Jugend)
- DJK Villingen (D-Jugend)
- FC Pfaffenweiler (E-Jugend)
- SG Dauchingen-Weilersbach (C-Jugend)
- FV/DJK St. Georgen F-Jugend
- Reit- und Fahrverein Schwenningen (Turnierteam)
- SG Dauchingen-Weilersbach (D-Jugend)
- SG Eschachtal (D-Jugend)
- SV Rietheim (C-Jugend Mädchen)
- TG Weigheim (Tischtennis Jugend)

# Sonnen- energie

## made in Villingen- Schwenningen

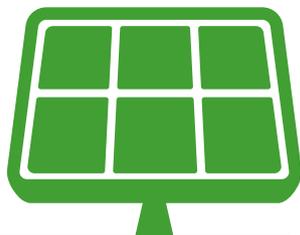
#Auf zur  
Grünen  
Null

In den kommenden Jahren werden viele Dächer der Stadt Villingen-Schwenningen mit einer PV-Anlage ausgestattet. Die SVS installiert so Jahr für Jahr 300 Kilowatt-Peak auf den städtischen Dächern. Der so erzeugte Strom kann direkt in den jeweiligen Gebäuden verbraucht werden.

Im vergangenen Sommer hat der Gemeinderat der Stadt Villingen-Schwenningen eine wegweisende Entscheidung getroffen. Pro Jahr soll die SVS mehrere Dächer von städtischen Gebäuden mit modernen PV-Anlagen ausstatten. Der so erzeugte Strom wird durch ein Mieterstrommodell direkt in den Gebäuden verbraucht. Die ersten Anlagen sind bereits fertiggestellt. Die Sonnenstrahlen über Villingen-Schwenningen werden auf dem Dach des Kindergartens am Ziegelbach in Villingen und auf dem Gebäude der TDVS auf der Steig in Villingen direkt in Strom umgewandelt. So landet Ökostrom made in Villingen-Schwenningen in den Steckdosen der städtischen Gebäude.

### Energiewende direkt vor Ort

„Im Kampf gegen den Klimawandel und um eine zukunftssichere Energieversorgung zählt jeder Mosaikstein. Photovoltaikanlagen, wie sie von der SVS auf dem Gebäude der TDVS oder der Kindertagesstätte Ziegelbach bereits installiert wurden, sind ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Klimaneutralität“, so der Oberbürgermeister der Stadt Villingen-Schwenningen, Jürgen Roth. „Klar ist, dass man bei der SVS und der Stadt bei diesem Thema stetig vorangeht. Jede zusätzliche Anlage auf städtischen und privaten Dächern sorgt dafür, dass die Versorgung mit umweltfreundlich erzeugtem Strom vor Ort besser und einfacher wird und reduziert gleichzeitig den CO<sub>2</sub>-Verbrauch. Ziel



### Kurz erklärt – ein Kilowatt-Peak

Bei Photovoltaikanlagen wird häufig die Abkürzung kWp angegeben. Diese Einheit gibt an, welche Höchstleistung eine PV-Anlage erbringen kann. Kilowatt-Peak (kWp) ist eine Maßeinheit, die ausschließlich zur Messung der Leistung von Photovoltaikanlagen verwendet wird. Normalerweise wird elektrische Leistung in Watt gemessen, 1.000 Watt ergeben ein Kilowatt. Der Zusatz Peak gibt an, welche Leistung eine PV-Anlage oder ein Modul im Maximum unter besten Bedingungen erbringen kann. Ein Photovoltaikmodul erbringt bei unterschiedlichen Bedingungen auch unterschiedliche Leistungen, beispielsweise bei niedrigen Außentemperaturen. Möchte man nun die Gesamtleistung einer Photovoltaikanlage in Kilowatt-Peak ermitteln, muss nur die Leistung eines Moduls mit der Anzahl der verbauten Module multipliziert werden.

#### Beispiel Ermittlung der Anlagenleistung in kWp:

10 Module mit einer Leistung von 400 Wp  
 Anlagenleistung = 10 x 400 Wp = 4.000 Wp oder 4,0 kWp

ist es, dass viele Dächer in Villingen-Schwenningen mit Photovoltaikanlagen belegt werden. Durch diese neuen Anlagen wird nicht nur der Ressourcenverbrauch begrenzt, vielmehr gewährleisten wir die Versorgungssicherheit direkt vor Ort. Deshalb freut es mich ungemein, dass die SVS mit der Neckarhalle, der Südstadtschule und der Grundschule Rietheim drei weitere städtischen Gebäude mit PV-Anlagen ausstattet. Projekte wie diese sind nicht allein ein Gewinn für die Stadt, sondern bereiten mit ihrer Strahlkraft den Weg in ein umwelt- und klimagerechteres Morgen“, so Oberbürgermeister Jürgen Roth weiter.

#### Lokale Partner sind immer dabei

30 Kilowatt-Peak haben die Anlagen im Durchschnitt, mit der Anlage auf dem Dach der TDVS wurde einer der größeren Flächen bereits belegt. Hier produziert eine 130 Kilowatt-Peak-Anlage ausreichend Strom für die Technischen Dienste in der Doppelstadt. „Damit haben wir einen ersten Schritt gemacht, noch im Jahr 2023 folgen weitere Schritte. So haben wir die Dächer samt Statik der Südstadtschule, der Neckarhalle in Schwenningen und der Grundschule in Rietheim begutachtet und können das Go geben, die Anlagen nun zu installieren“, sagt SVS-Geschäftsführer Gregor Gülpen. Das Dach der Grundschule in Rietheim wird im Zuge der Sanierung nun mit

einer PV-Anlage in einer Größe von ebenfalls, 30 Kilowatt-Peak ausgestattet. Die Schwenninger Neckarhalle bietet auf dem Dach ausreichend Platz, um eine Anlage in der Größenordnung von 100 Kilowatt-Peak zu montieren.

In die Vorplanungen müssen aber viele Daten mit einfließen. Neben den baulichen und technischen Gegebenheiten wird die Statik und die mögliche Anlage individuell geprüft. „Wir arbeiten im Bereich der Photovoltaikanlagen ausschließlich mit lokalen Partnern zusammen, auch das ist eine wichtige Botschaft auf unserem Weg zur Klimaneutralität in Villingen-Schwenningen. Es braucht kleine und große Schritte. Die städtischen Dächer mit PV-Anlagen auszustatten, ist ein weiterer Baustein und zeigt deutlich, dass wir unseren gemeinsamen Weg zur Grünen Null bereits eingeschlagen haben“, so Gregor Gülpen weiter.

#### Weitere PV-Anlagen für 2024 bereits geplant

Mit der Installation der Dächer in Rietheim (Grundschule), der Neckarhalle in Schwenningen und der Südstadtschule in Villingen wird die SVS die ersten 300 Kilowatt-Peak in diesem Jahr umsetzen. Die letzten Detailplanungen für die Installation auf diesen drei Dächern wird gerade abgeschlossen, sodass die Montage in den kommenden Wochen beginnen kann. Parallel ist der Blick bereits auf das Jahr 2024 gerichtet. Denn auch im kommenden Jahr sollen weitere städtische Gebäude mit PV-Modulen ausgestattet werden, unter anderem auch die Tonhalle in Villingen. So werden beide Veranstaltungshallen in Villingen-Schwenningen ihren eigenen Ökostrom produzieren. Und auch hier heißt es dann: Energie made in Villingen-Schwenningen.



Der Kindergarten Ziegelbach in Villingen aus der Vogelperspektive. Eine PV-Anlage liefert Strom für den Kindergarten.

# Wandern und erleben

## zwischen Kinzig und Neckar

Entdecken Sie auf einer Herbstwanderung idyllische und bislang weniger bekannte Stücke Schwarzwald: Der Eschachweg führt vom Quellgebiet bei Aichhalden bis zur Mündung bei Rottweil. Auf der Niedereschacher Kulturrunde, der ersten Paradiestour für Niedereschach, warten zahlreiche historisch und kulturell bedeutende Plätze.

### Der Eschachweg

#### Erste Etappe

Der Einstieg zum Eschachweg liegt im Quellbereich im Weihermoos bei Aichhalden nördlich von Schramberg. Los geht's mit wunderbarer Aussicht auf den mittleren Schwarzwald. Ein kleiner Abstecher lohnt sich zum Flugplatz Winzeln-Schramberg. Durch offene Landschaft führt der Weg nach Heiligenbronn mit dem beeindruckenden Kloster. Über Seedorf geht es am Fischweiher vorbei, wo eine Rast- und Getränkestation zur Pause einlädt, und weiter durch Feld und Flur nach Dunningen, dem Ziel der ersten Etappe nach gut 20 Kilometern. Dunningen als Etappenort bietet Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten.

#### Zweite Etappe

Mit der zweiten Etappe steigert sich die Attraktivität des Eschachwegs weiter. Die Hauptstrecke führt von Dunningen zur St.-Christophorus-Kapelle mit prächtigem Blick auf Schwarzwald, Gäu und Schwäbische Alb. Weiter geht es nach Lackendorf – und über Stetten und Flözlingen nach Horgen. Ab hier hat sich die Eschach bis zu 100 Meter tief eingeschnitten; immer wieder tauchen markante Felswände auf. Das gesamte Eschachtal steht unter Landschaftsschutz;

das sieht und spürt man. Naturnah fließt die Eschach in ihrem Bett durch Bach-Auen und Wälder; Magerrasen und Wacholderheide prägen das Landschaftsbild. Das Eschachtal ist reich an wertvollen Lebensräumen mit seltenen Pflanzen und Tieren – nicht nur für Naturliebhaber ein wunderbares Erlebnis auf dem Weg bis zur Mündung in den Neckar bei Rottweil-Bühlingen.

#### Variante Teufenbachtal

Eine reizvolle Wegvariante der zweiten Etappe führt von Dunningen nach Schönbronn, dem Teufenbach folgend nach Eschbronn und weiter durch Wiesen und Wälder Richtung Flözlingen, vorbei am Albblick-Pavillon, dem Teufensee und einer hübschen Mariengrotte. Bei Horgen trifft die Wegvariante wieder auf den Hauptweg.

#### Infos zur Tour:

**Länge:** 49,9 km

**Dauer:** zwei Tagesetappen

**Höhenmeter:** 385

**Start:** Rathaus Aichhalden

**Ziel:** Eschachmündung Rottweil-Bühlingen

**www.eschachweg.de**





## Die Niedereschacher Kulturrunde

Startpunkt der Niedereschacher Kulturrunde ist der Parkplatz bei der Kulturfabrik. Dies ist gleichzeitig auch der Startpunkt des vogelkundlichen Weges, der uns das erste Stück begleitet. Wer zur „richtigen“ Uhrzeit kommt, wird kurz nach Beginn der Wanderung vom Glockenspiel am Rathaus empfangen. An der Eschach entlang kommen wir zum Eschachpfad. Eine erste kleine Steigung, den Serpentinweg, überwindend erreichen wir den Schlosshof. Dieses ehemalige Verwaltungsgebäude der abgegangenen Burg Granegg besteht an dieser Stelle bereits seit dem 12. Jahrhundert.

### Auf den Spuren der Römer

Der Weg führt uns nun raus aus Niedereschach in den Wald zu einem wildromantischen Pfad, der uns direkt zum Römerbad leitet, dessen gut erhaltene Überreste einen guten Eindruck von der imposanten Anlage aus dem 2. Jahrhundert übermitteln. Schon einige Hundert Meter weiter zeugen die Überreste eines römischen Gutshofs einmal mehr von der Geschichte der Römer in und um Niedereschach. Über Wiesen- und Feldwege erreichen wir schließlich den Niedereschacher Ortsteil Sinkingen. Wer die Wanderung an einem Sonntagvormittag macht, wird nicht nur von der Sinkinger Kapelle, sondern auch von vielen Marktständen empfangen. Denn immer sonntags von 7.30 bis 11.30 Uhr findet seit 1889 der Sinkinger Taubenmarkt statt. Kleintierhalter und Bauern bieten dort Tiere zum Verkauf. Vorbei am Gasthaus zum Kreuz, führt uns unsere Wanderung nun bergauf in den Wald hinein. Oben angekommen gehen wir bergab ins Teufental und gelangen zum idyllischen Teufensee, der ebenfalls zu einer Rast einlädt. Nach der Umrundung des Sees führt der Weg steil bergauf bis in den

Wald hinein. Auf mystischen Pfaden gelangen wir zu einer Mariengrotte und einer Wassertretstelle. Wald- und Wiesenpfade führen uns anschließend zurück nach Niedereschach.

### Infos zur Tour:

**Länge:** 12,5 km

**Dauer:** circa 3,5 Stunden

**Höhenmeter:** 216

**Start- und Ziel:** Parkplatz Kulturfabrik, Niedereschach



Diese beiden Touren und viele weitere Tourenvorschläge für Radler und Wanderer finden Sie unter [www.rad-und-wanderparadies.de](http://www.rad-und-wanderparadies.de)



# Wirsing Wunder

Von wegen langweiliges Herbstgemüse: Zwei köstliche Wirsing-Rezepte, die Sie so noch nie probiert haben! Lassen Sie sich inspirieren und zaubern Sie aus Kohl ein wahres Geschmackserlebnis.

## Wirsingkuchen



### Zutaten für eine Springform mit 26 Zentimeter Durchmesser

#### Für den Quark-Öl-Teig:

125 g Quark  
1 Ei  
4 EL Olivenöl  
0,5 TL Salz  
250 g Dinkelvollkornmehl  
1/2 Päckchen Backpulver

#### Für den Belag:

1 Wirsing (ca. 1 kg)  
1 Zwiebel  
2 EL Olivenöl  
evtl. 80 g Bio-Schinkenwürfel  
1/8 l Gemüsebrühe

#### Für den Guss:

2 Eier  
100 g Sahne oder Sojasahne  
0,5 TL helle Sojasoße  
Pfeffer  
1 Prise Muskat  
120 g Bergkäse  
2 EL Paniermehl

#### Zubereitungszeit:

circa 1,5 bis 2 Stunden,  
davon 40–50 Minuten Backzeit

### Und so wird's gemacht:

1. Für den Teig Quark mit Ei, Öl und Salz verrühren. Mehl und Backpulver vermischen und dazugeben. Alles gut verkneten. Teig zugedeckt 30 Minuten bei Zimmertemperatur ruhen lassen.
2. Wirsing putzen, vierteln, den Strunk herausschneiden. Wirsing in 1 cm breite Streifen schneiden, waschen. Zwiebel schälen, in Würfel schneiden.
3. Öl in einer Pfanne erhitzen, Zwiebel glasig dünsten, Wirsing und optional Schinkenwürfel dazugeben und anbraten. Gemüsebrühe dazugeben und den Kohl zugedeckt bei mittlerer Hitze 15 Minuten dünsten.
4. Für den Guss die Eier mit Sahne, Sojasoße, Pfeffer und Muskat verrühren. Käse fein reiben und mit dem Paniermehl vermischen.
5. Springform einfetten. Backofen auf 180 °C Umluft vorheizen.
6. Teig auf leicht bemehlter Arbeitsfläche ausrollen. Boden und Rand der Springform damit auslegen. Wirsinggemüse darauf verteilen, mit dem Guss übergießen und mit der Käse-Paniermehl-Mischung bestreuen.
7. Im Ofen in 40 bis 50 Minuten goldgelb backen.

## Wirsingrouladen Asia-Style

### Und so wird's gemacht:

1. Reis nach Packungsanweisung garen. Vom Wirsing vorsichtig 16 große Blätter ablösen und 4 Minuten in leicht kochendem Wasser blanchieren. Vom übrigen Kohl 500 g in feine Streifen schneiden. Frühlingszwiebeln waschen und in schräge Ringe schneiden, grüne Ringe beiseitelegen. Ingwer, Karotten und Knoblauch schälen und in feine Würfel schneiden.
2. 3 EL Öl in eine Pfanne geben und den weißen Teil der Frühlingszwiebel mit dem klein geschnittenen Kohl anbraten. Ingwer, Knoblauch und Karotten dazugeben und alles hellbraun braten. Mit Sojasoße würzen. Reis abgießen, abtropfen lassen und unter das Gemüse mischen.
3. 8 Kohlblätter mit je 1/8 der Reis-Gemüse-Mischung füllen. Die Seiten des Kohlblattes einklappen und das Blatt über der Füllung aufrollen. Die Rouladen jeweils in ein zweites Blatt legen und ebenso einrollen.
4. 2 EL Öl in einer großen Pfanne erhitzen, die Wirsingrouladen mit der Öffnung nach unten kross anbraten, wenden und die andere Seite ebenfalls kross anbraten.
5. Sesam in einer kleinen Pfanne rösten und abkühlen lassen. Für die Soße die Zwiebeln schälen, Chilischote waschen und beides in feine Würfel schneiden. 1 EL Öl erhitzen, Zwiebel- und Chilwürfel sowie den Ingwer darin andünsten. Ahornsirup, Essig und Sojasoße dazugeben. Stärke mit 200 ml Wasser anrühren, zur Soße geben und kurz aufkochen.
6. Die Rouladen mit etwas Soße beträufeln und mit dem gerösteten Sesam und den Frühlingszwiebelringen dekoriert servieren.

**Upcycling:** Eine nachhaltige Tischdeko muss nicht teuer sein – stattdessen können Sie diese selbst aus einer recycelten Einkaufstasche herstellen. Alles, was Sie dazu wissen müssen, steckt hinter dem QR-Code unten auf der Seite. So können Sie dieses Tischset einfach nach unserer bebilderten Anleitung nachbasteln oder nähen. Eine schöne Möglichkeit, Ihren Esstisch nachhaltig und stilvoll zu gestalten, ohne die Umwelt zu belasten.

### Zutaten (für 4 Personen)

150 g Langkornreis  
1 großer Wirsing (ca. 1,4 kg)  
4 Frühlingszwiebeln  
10 g Ingwer  
3 EL dunkle Sojasoße  
2 Karotten  
2 Knoblauchzehen  
6 EL Bratöl

### Für die Soße:

3 EL dunkle Sojasoße  
5 g Ingwer  
2 EL Sesam  
1 Zwiebel  
1 rote Chilischote  
2 EL Ahornsirup  
1 EL Reissessig  
(alternativ Apfelessig)  
1 TL Maisstärke

### Zubereitungszeit:

circa 70 Minuten



**EINKAUFSLISTE + UPCYCLING DIY**  
QR-Code scannen, Zutatenliste der  
Rezepte und die Tischsetanleitung  
auf das Smartphone laden.

# Energicus ist begeistert Ökostrom vom Dach

Energicus und seine Freundin, die Grüne Null, entdecken bei ihrem Spaziergang durch Villingen etwas ganz Tolles. Auf dem Kindergarten Ziegelbach ist seit Kurzem eine Photovoltaikanlage installiert. Diese liefert nun für den Kindergarten ausreichend Strom – genauer gesagt Ökostrom direkt vom Dach. Die Sonne strahlt über dem Kindergarten und die Module auf dem Dach produzieren direkt Strom für die Steckdosen des Kindergartens. Die beiden haben gehört, dass die SVS PV-Anlagen auf vielen Dächern von städtischen Gebäuden installieren wird. „Eine tolle Sache ist das, was die SVS und die Stadt Villingen-Schwenningen da gemeinsam machen“, finden die beiden.



**Findest du die Lösung?**

Energicus möchte wissen, bei welchem Buchstaben er starten muss, um das PV-Modul zu finden. Welches ist der richtige Buchstaben?

Findest du außerdem alle Vögel und alle Blumen?  
Wie viele sind es jeweils?



**Mach mit!**



Schreibe den richtigen Buchstaben auf der Postkarte Energicusrätsel am Ende des Journals. Wir verlosen einen Experimentierkasten von GEO-lino Erneuerbare Energien, mit dem du dein eigenes vollfunktionsfähiges Kraftwerk bauen kannst.

# MEHR ALS BUNTE BALKEN

Beim Kauf möglichst energieeffizienter Geräte hilft das EU-Energielabel. Doch was bedeuten die Symbole eigentlich genau? Ein Blick auf das Label einer Waschmaschine.

## Stromverbrauch

So viel Strom (in Kilowattstunden, kWh) wird pro 100 Waschvorgängen im Eco-Programm (40 bis 60 Grad) benötigt. Zum Vergleich: Sehr stromsparende Modelle verbrauchen weniger als 50 kWh.

63 kWh / 100

Das Energielabel für Waschmaschinen reicht von A (sparsamste Klasse) bis G. Die Einteilung mit A und Pluszeichen gibt es seit März 2021 nicht mehr. Der Buchstabe im schwarzen Pfeil auf der rechten Seite des Labels verrät die Energieeffizienzklasse des Geräts.



## QR-Code

Seit 2021 ist rechts oben ein QR-Code zu sehen. Er führt zur Europäischen Produktdatenbank für die Energieverbrauchs-kennzeichnung (EPREL), auf der zusätzliche Produktinformationen zu finden sind.

76 dB  
ABCD

## Lautstärke

So laut (in Dezibel, kurz dB) wird es beim Schleudern im Eco-Programm, eingeordnet in die Geräuschemissionsklasse auf einer Skala von A bis D. Leise Waschmaschinen haben einen Lärmpegel von unter 50 dB.

AB CDEFG

## Schleudervirkung

So gut schleudert die Maschine die Wäsche, von A (mit wenig Restfeuchte) bis G (viel Restfeuchte). Besonders effizient sind die Schleudervirkungsklassen A oder B.

39 L

## Wasserverbrauch

So viel verbraucht das Gerät bei einem Waschvorgang im Eco-Programm. Generell gilt: Auch wenn die Maschine eine hohe Energieeffizienzklasse aufweist – sparsam wäscht nur, wer die Trommel immer voll belädt.

## Dauer

So viele Stunden und Minuten benötigt eine Wäsche im Eco-Waschprogramm mit 40 bis 60 Grad.

3:20

## Beladung

So viel Kilogramm Wäsche dürfen maximal in die Trommel.

8,0 kg

ENERGY



63 kWh / 100

8,0 kg 3:20 39 L

AB CDEFG 76 dB  
ABCD

Foto: Europäische Union



# Rätseln Sie mit!

Wissen Sie die Antwort auf unsere Rätselfrage? Dann schicken Sie eine E-Mail mit der Lösung, Ihrem Namen und Ihrer Adresse an [gewinnspiel@svs-energie.de](mailto:gewinnspiel@svs-energie.de) oder füllen Sie die anhängende Postkarte aus und senden Sie diese bis zum **25. Oktober 2023** an die SVS.

**Teilnahmebedingungen für Gewinnspiele der SVS:** Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren mit Wohnsitz in Deutschland. Am Kinderrätsel (Seite 14) können ausschließlich Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren teilnehmen. Die Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten zur Teilnahme muss schriftlich auf der Antwortkarte vorliegen. Sammeleinsendungen bleiben unberücksichtigt. Über den Gewinn entscheidet das Los nach dem Zufallsprinzip. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt. Wenn sich der ursprünglich ausgeloste Gewinner nicht innerhalb von 30 Kalendertagen nach Zugang der Gewinnbenachrichtigung inklusive Aufforderung, seine Daten zu bestätigen, zurückmeldet, verfällt sein Gewinn und ein neuer Gewinner wird ermittelt. Die Barauszahlung ist ausgeschlossen.

**Daten:** Ihre Teilnehmerdaten/Daten von Feedback-Karten werden von der SVS für die Dauer und Durchführung des Gewinnspiels/der Aktion gespeichert. Sie werden nach Beendigung des Gewinnspiels/der Aktion gelöscht. Der Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit per E-Mail an [datschutz@svs-energie.de](mailto:datschutz@svs-energie.de) oder per Post an SVS, Pforzheimer Straße 1, 78048 Villingen-Schwenningen widersprechen und/oder, wenn Sie möchten, per Post oder E-Mail Auskunft über diese Daten, deren Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Bearbeitung oder Übertragbarkeit geltend machen.

## Wie viel Kilowatt-Peak installiert die SVS in den kommenden Jahren mit PV-Anlagen auf den städtischen Dächern?

- a) 3
- b) 30
- c) 300

## Gewinnen Sie jetzt

**1. Preis:** eine mobile Clutch-Akku-leuchte, die sich überall aufhängen oder abstellen lässt; die Leuchtdauer beträgt acht Stunden; ein USB-Ladekabel wird mitgeliefert



**2. Preis:** einen Joghurt-Maker von Steba mit zwölf Glas-Joghurtbechern à 0,2 Liter

**3. Preis:** eine praktische Picknickdecke der SVS

**Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH**  
Pforzheimer Straße 1  
78048 Villingen-Schwenningen  
[info@svs-energie.de](mailto:info@svs-energie.de)  
[www.svs-energie.de](http://www.svs-energie.de)

**Kundenservice**  
montags und mittwochs  
von 8 bis 16.30 Uhr  
dienstags, donnerstags und freitags  
von 8 bis 13 Uhr  
Telefon 07721 4050 5

**Technische Fragen**  
Telefon 07721 4050 4545

**Netzeleitstelle**  
Telefon 07721 4050 4444  
(rund um die Uhr erreichbar)

**Bäder Villingen-Schwenningen GmbH**  
Telefon 07721 4050 4350  
[info@baeder-vs.de](mailto:info@baeder-vs.de), [www.baeder-vs.de](http://www.baeder-vs.de)

**Hallenbad Villingen**  
Telefon 07721 4050 4361

**Kneippbad Villingen**  
Telefon 07721 4050 4380

**Neckarbad Schwenningen**  
Telefon 07721 4050 4375  
(über die Zentrale in Villingen)

## Impressum

**Herausgeber:** Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH, Pforzheimer Straße 1, 78048 Villingen-Schwenningen, Telefon 07721 4050 5 |

**Verantwortlich:** Gregor Gülpen | **Verlag:** trurnit GmbH, Curierstraße 5, 70563 Stuttgart | **Redaktion:** Oliver Bauer (SVS) und Beate Härter (Trurnit) |

**Druck:** Mueller Offset Druck GmbH, Von-Rechberg-Str. 7, 78050 Villingen-Schwenningen

**Bildnachweise:** Michael Stifter (Titel), Michael Kienzler (Seite 2, 4/5, 8/9), Marian Burkardt (Seite 3 – Beleuchtung), Oliver Bauer (Seite 3 – Badegast, Führung Heizzentrale, Ladesäule –, Seiten 6/7), Dietmar Denger (Seiten 10/11), Marko Godec (Seiten 12/13), Illustration Adrian Sonnberger (Seite 14), AdobeStock/Pixel-Sho (Seite 15)

# Führung Heizzentrale

Ich nehme am 27. Oktober 2023 an der Führung durch die Heizzentrale am Friedrichspark teil.

- um 15 Uhr mit  Personen (bitte Anzahl eintragen)
- um 16 Uhr mit  Personen (bitte Anzahl eintragen)
- um 17 Uhr mit  Personen (bitte Anzahl eintragen)

.....  
Name, Vorname

Anmeldeschluss: 18. Oktober 2023  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und wird nach Eingang bearbeitet.



# Rätsel



Die richtige Antwort ist Buchstabe



Einsendeschluss: 25. Oktober 2023



# Energiusrätsel

Die richtige Antwort ist Buchstabe



Einsendeschluss: 25. Oktober 2023

Bitte trage hier dein Alter ein



Hiermit willige ich als Erziehungsberechtigte/-r ein, dass mein Sohn/meine Tochter am Kinderrätsel teilnimmt. Es gelten die Teilnahme- und Datenschutzbestimmungen der SVS (siehe Seite 16).

.....  
Name, Vorname und Unterschrift



# Führung

Entgelt  
zahlt  
Empfänger

Bitte ausfüllen

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail

Datenschutzhinweise Seite 16

Deutsche Post   
**ANTWORT**

Stadtwerke  
Villingen-Schwenningen GmbH  
Pforzheimer Straße 1  
78048 Villingen-Schwenningen

# Rätsel

Entgelt  
zahlt  
Empfänger

Bitte ausfüllen

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datenschutzhinweise Seite 16

Deutsche Post   
**ANTWORT**

Stadtwerke  
Villingen-Schwenningen GmbH  
Pforzheimer Straße 1  
78048 Villingen-Schwenningen

# Energiurätsel

Entgelt  
zahlt  
Empfänger

Bitte ausfüllen

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datenschutzhinweise Seite 16

Deutsche Post   
**ANTWORT**

Stadtwerke  
Villingen-Schwenningen GmbH  
Pforzheimer Straße 1  
78048 Villingen-Schwenningen